

 <p>Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Sandra Steiß [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Relieffragment aus dem Totentempel des Sahure</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 28595</p>
---	---

Beschreibung

Relieffragment aus dem Totentempel des Sahure: Oberkörper eines Mannes mit einem Bat-Emblem

Zentraler Mittelpunkt des Relieffragmentes ist ein menschliches Gesicht mit Kuhohren. Obwohl diese Art der Darstellung bereits seit dem Alten Reich für die Göttin Hathor belegt ist, handelt es sich in diesem Fall um ein Abbild der Göttin Bat. Bat, die Göttin des 7. oberägyptischen Gaues, ist bereits seit der Frühzeit auf Abbildungen belegt, wie zum Beispiel am Gürtel von König Narmer auf dessen berühmter Prunkpalette. Neben dem Menschengesicht und den Kuhohren ist, wie bei Hathor, ein Kuhgehörn ein weiteres charakteristisches Merkmal dieser Gottheit, wobei die nach innen gewundenen Hörner mit der Zeit als Spirale stilisiert wiedergegeben werden. Das Gesicht ist nicht Teil einer Figur, sondern gehört zu einem Emblem der Bat. Ab der 4. Dynastie bis in die Spätzeit trugen hohe Würdenträger das Bat-Emblem entweder als Amulett oder als separates Schmuckstück an der Bekleidung. Es konnte an einem Gürtel befestigt sein, oder an einem Band vor der Brust hängen, wie in diesem Fall.

Grunddaten

Material/Technik:

Kalkstein (Material / Stein); bemalt

Maße:

Höhe x Breite x Tiefe: 19 x 15 x 4,5 cm;

Gewicht: 900 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

	wo	Abusir
Hergestellt	wann	2496-2483 v. Chr.
	wer	
	wo	Totentempel des Sahure, "Schatzkammergang"
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Deutsche Orient-Gesellschaft
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Bat (Ägyptische Mythologie)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Sahure (--2483)
	wo	

Schlagworte

- Altes Reich (Ägypten)
- Hausrind
- Relief
- Totentempel
- Wandbild